Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 113/114 (1939)
Heft: 6

Werbung

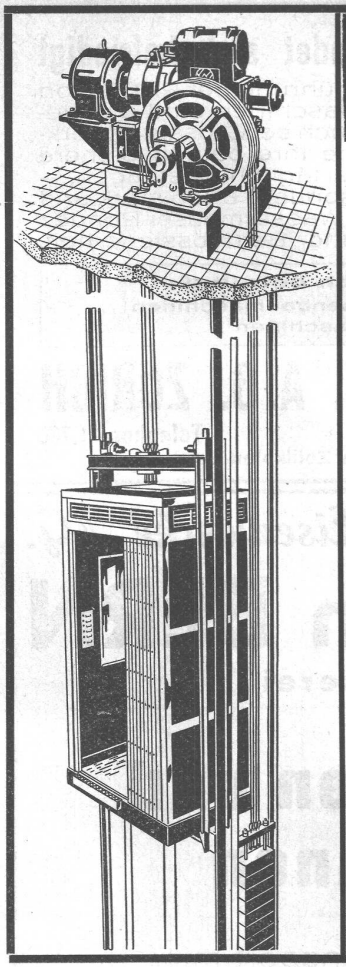
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



ZÜRICHSEE-SCHWEBEBAHN

Wir lieferten die beiden

Express-Aufzüge auf der Riesbachseite

Einige weitere, bemerkenswerte Aufzugslieferungen sind:

1 Personenaufzug für die meteorologische Station Sphinx, Hub 110 m

1 Schrägaufzug zum Caumasee bei Flims, Länge 105 m, v=3,4 m/sec

1 Schrägaufzug für den König Faruk in Mamourah, Egypte

1 Schrägaufzug zu den Trümmelbachfällen, Bahnlänge 97 m

1 Hochaufzug am Grimselnollen, Hub 135 m

1 Schnellift, geliefert 1931 an die techn. Hochschule, Zürich,
mit einer Geschwindigkeit von 3,5 m/sec, Hub=68 m

SCHWEIZ.
WAGONS- UND AUFZÜGEFABRIK A.-G.
SCHLIEREN-ZÜRICH

STEINZEUG

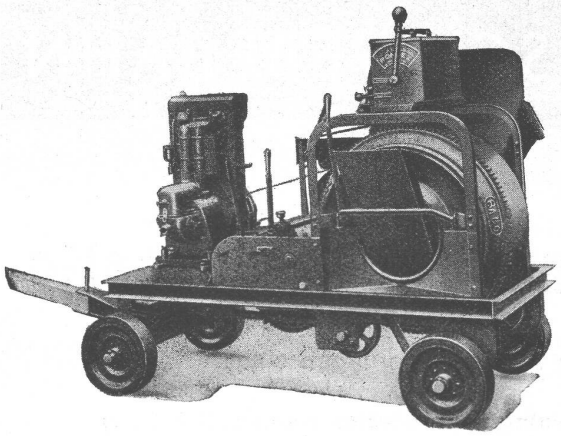
das beste Kanalisationsmaterial

Schweizer. Steinzeug-Röhren-Fabrik A.-G. Schaffhausen
Steinzeugfabrik Embrach A.-G. Embrach

hochsäurefest
frostsicher
glatte Oberfläche
höchster Widerstand gegen Abschliff
hohe Druckfestigkeit

29/39

Ein halbes Jahrhundert Erfahrung



Der Anspruchvollste findet sich befriedigt

durch die hervorragende Ausführung der RACO-von ROLL-Betonmischer. Diese Maschinen sind auf vielen hundert Bauplätzen, wie auch bei Grosskraftwerkbauten anzutreffen, wo solche ihre betriebssichere und überlegene Arbeitsweise täglich bestätigen. — Nicht nur ins Auge gefällig, sondern auch stark und lebensfähig. Mit patentiertem Wassermesser Rondez unerreicht in Einfachheit und Betriebssicherheit.

An der LA in Zürich beteiligt:
Abteilung 25.2 : Strassenbaumaschinen
Abteilung 37.10 : Baumaschinen

ROBERT AEBI & CIE. A.G. ZÜRICH
Ingenieurbureau-Maschinenfabrik Telephon 31.750
Zweigniederlassung in Zollikofen/Bern

Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke AG.

GIESSEREI BERN in BERN
Konstruktionswerkstätten und Eisengiesserei

Luftseilbahnen und Standseilbahnen

für Personen- und Gütertransport mit patentierten automatischen Sicherheitsbremsen mit Schnellschluss

Schlittenaufzüge

Luftseilbahn Beckenried-Klewenalp

Eintritt frei

Architekten Baumeister und Handwerker

finden für Neubau, Umbau und Renovationen die diesbezüglichen Materialien und Baustoffe in der Dauerausstellung für zeitgemässe Bauprodukte.

BAU-MESSE BERN Gurtengasse 3 Teleph. 2 00 82

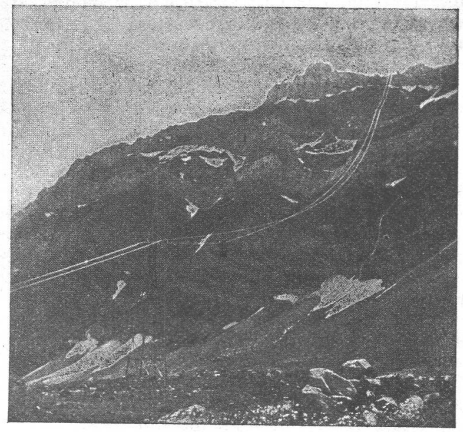
GRANITOX

macht Zementböden **staubfrei gleitsicher hygienisch**

schützt gegen Oel und Fett

für Luftschutzkeller, Geräteräume etc. - Referenzen

MEYNADIER & CIE. A.-G., ZÜRICH



Schweiz. Seil-Industrie, Schaffhausen

vormals C. OECHSLIN zum Mandelbaum

Stahl-Drahtseile

für Luftseilbahnen und Bergbahnen etc.

Mitlieferant der Seile für die Zürichsee-Schwebebahn

der Säntis-Schwebebahn, Melchsee-Frutt etc., ferner Lieferant der Seile für die Luftseilbahnen in Champéry, Adelboden-Enstligenalp, Malvaglia, etc. etc.

Clichés

und Entwürfe für jede Werbung

ANDERSON & WEIDMANN

ZÜRICH 5

Traugottstrasse 6

Tel. 38234

ZEHNDER

Radiatoren aus kupferlegiertem, korrosionswiderstandsfähigem PATINA-Stahl, lieferbar in beliebigen Bauhöhen und in den Bautiefen von 62, 100, 136, 173 und 210 mm. Bis 35% größere Heizleistung gegenüber anderen Radiatoren

Gebrüder Zehnder Radiatoren- und Apparatebau Gränichen bei Aarau

SCHWEIZERISCHE LANDESAUSSTELLUNG 1939

Leipziger Herbst-Baumesse 1939

vom 27. bis 31. August

Umfassendes Angebot in Baubedarf für Hoch-, Tief- u. Strassenbau

Baumaschinen, Transportmitteln für Baustellen, Baustoffen, Bauteilen, Bauzubehör aller Art usw.

Die Leipziger Herbstmesse steht im Zeichen der Leistungssteigerung und Rationalisierung in der Bauwirtschaft!

Schweizer Geschäftsstelle des Leipziger Messamts, Zürich, Bahnhofstr. 77

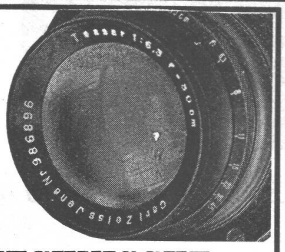
Die Schweizerische Zivilflugzeugflotte. Nach einer Liste des Eidg. Luftamtes sind am 1. Juni 1939 total 113 Zivilflugzeuge in der Schweiz immatrikuliert. Unter den 113 Flugzeugen finden wir nur ein einziges Wasserflugzeug, was in Anbetracht des Seenreichtums unseres Landes einigermassen überrascht. Der Hauptlieferant unserer Zivilflugzeuge ist England, denn nicht weniger als 41 schweizerische Zivilflugzeuge, vorwiegend Sportflugzeuge, stammen von dort. Dann folgt mit 29 Maschinen die Schweiz und zwar mit 12 Bücker 131-Trainingsflugzeugen, (die in Lizenz in der Schweiz gebaut werden) und mit immer noch 17 Comte-Flugzeugen, die sich einer ganz hervorragenden Lebensdauer erfreuen. Deutschland lieferte uns 16 und die Vereinigten Staaten 13 Flugzeuge. In weitem Abstand folgen als Lieferanten: Frankreich (5), Holland (4), Italien (2) und mit je einer Maschine Belgien, die Tschechoslowakei und Dänemark. Vom Total aller Flugzeuge sind 42 im Besitz der Sektionen und Gruppen des Aero-Club der Schweiz, 32 gehören Privatpersonen, 2 sind Eigentum der Stadt Lausanne, 10 gehören der Swissair, 8 der Alpar und den Rest besitzen diverse Genossenschaften, sowie industrielle und kommerzielle Unternehmungen. Am meisten Zivilflugzeuge sind in Dübendorf, nämlich 30 Stück, stationiert. Es folgen Basel mit 15, Bern mit 14, Lausanne mit 12, Grenchen mit 11 und Genf mit 9. Die übrigen verteilen sich auf die schweizerischen Sport- und Privatflugplätze, sowie auf einige Waffenplätze. Die PS-Stärken schwanken zwischen 40 PS (Klemm-Sportflugzeug) und 2200 PS (Swissair-Douglas DC-3).

Der Glühkopfmotor hat einen guten Magen. Im Gegensatz zu manchen anderen Maschinen ist der Glühkopfmotor, wie wir ihn beispielsweise in dem bekannten, über die ganze Erde verbreiteten «Lanz-Bulldogg-Schlepper» finden, in der Wahl seiner Treibstoffe ausserordentlich anspruchslos. Er läuft mit den unglaublichsten Flüssigkeiten. Die «Automobiltechnische Zeitschrift» gibt darüber eine erstaunliche Zusammenstellung. Solche Glühkopfmotoren verspeisen nicht nur Benzin, Benzol, Rohspiritus, Braunkohlen- und Steinkohlenteeröle, ohne dass nennenswerte Aenderungen an der Maschine nötig wären. Meist sind überhaupt keine besonderen Massnahmen erforderlich. Glühkopfmotoren leben aber auch von Rizinusöl, Palmöl, Cottonöl oder Fischtran. Ein Bulldoggmotor erhielt versehentlich Schmieröl als Nahrung und arbeitete damit einwandfrei. Ein anderer war mit verbrauchtem Autoschmieröl als Kraftstoff zufrieden, und ein dritter verwertete anstandslos Karbolineum, wie es zum Tränken von Gartenzäunen verwendet wird.

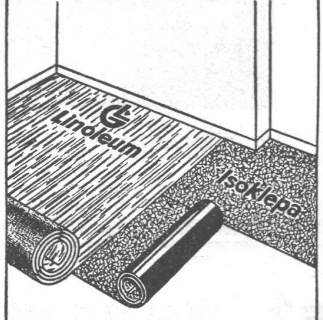
Von der Armbrustmarke. Dem Jahresbericht 1938 der Zentralstelle für das Schweiz. Ursprungszeichen entnehmen wir folgendes: Die Zahl der angeschlossenen Mitglieder hat sich nur ganz geringfügig, von 1336 auf 1345, erhöht. Das darf als Beweis dafür gelten, dass jedes Aufnahmegesuch objektiv, aber streng geprüft und kontrolliert, und dass die Armbrustmarke nur abgegeben wird, wenn der Vorstand zur Ueberzeugung gekommen ist, dass der Bewerber würdig ist, in den Kreis der Mitglieder aufgenommen zu werden. Die Kontrolle wird nicht nur bei der Aufnahme, sondern auch periodisch durchgeführt. Im Berichtjahre wurden drei Mitgliederfirmen vom Vorstand und Schiedsgericht wegen Nichteinhaltung der vertraglichen Bestimmungen bestraft, wobei in einem Falle eine Busse von 5000 Fr. ausgesprochen wurde. Ausserdem wurde erfolgreich straf- und zivilrechtlich gegen drei Nichtmitgliedschaftsfirmen vorgegangen, welche die Armbrust rechtswidrig verwendeten. Es muss immer wieder in Erinnerung gerufen werden, dass es sich bei der Armbrust nicht um ein Freizeichen für Schweizerwaren handelt, sondern dass ihr Gebrauch für die Firmen, welche der Zentralstelle beigetreten sind und mit denen ein Verwendungsvertrag abgeschlossen worden ist, reserviert ist. Die Kontrolle hat auch ihre guten Seiten; aus ihr geht klar hervor, dass die weit überwiegende Zahl der angeschlossenen Firmen korrekt handeln und sich gewissenhaft den strengen Vorschriften unterziehen.

Immer noch unbefriedigend ist der rechtliche Schutz des Begriffs «Schweizerware». Während vor Jahren das Zürcher Obergericht auf die Definition der Zentralkommission Schweiz. Propagandaorganisationen abstellte, die nicht nur einen mindestens 50%igen Inlandskostenanteil fordert, sondern vor allem die schweizerische Herkunft der wesentlichen Bestandteile, hat das Bundesgericht in einem neuerlichen Falle lediglich das Verhältnis der inländischen und ausländischen Kostenanteile als Kriterium angenommen. Es ist von sehr grosser Wichtigkeit, dass einmal der Begriff «Schweizerprodukt» gesetzlich geregelt wird. Mit anderen Organisationen wird sich auch die Zentralstelle für eine Definition, die den Verhältnissen Rechnung trägt, einsetzen. Inzwischen bietet die Armbrustmarke sichere Gewähr für wirklich schweizerische Herkunft der Erzeugnisse, welche sie deckt.

Sondierbohrungen
mit ungestörter Kernentnahme (Spezialausführungen)
(Siehe: Privat-Gesellschaft für Bodenforschung und Erdbaumechanik Zürich, Bericht Nr. 2 und „SBZ" Bd. 114, S. 66)
BRUNNER & Co. ZÜRICH BAUUNTERNEHMER HOCH- U. TIEFBAU
SCHANZENGRABEN 23 ● TELEPHON 71373/74/75

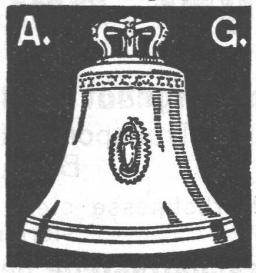

TECHNISCHE FOTOGRAFIE
Spezialität:
Architektur-Aufnahmen
Baustadien, Maschinen, Reproduktionen
H. WOLF-BENDER's Erben
Kappelergasse 16 **ZÜRICH 1**

Stetes Inserieren bringt Erfolg

Ein Helfer in der Not ..


ISOKLEPA die neue schweiz. Linoleumunterlage ◇ Patent No. 126479
gewährleistet gutes Liegen von Linoleum auch auf
baufeuchten Unterböden!
Muster und Offerten durch
FRICK-GLASS A.G.
Dachpappen-Fabrik
Zürich-Altstetten

HOTEL
HABIS-ROYAL
Bahnhofplatz
ZÜRICH
RESTAURANT *SITZUNGSZIMMER*

RÜETSCHI
A. G.

AARAU

CLICHÉS jeder Art
W. Schneeberger
CLICHÉ-ANSTALT
Zürich 1, Brandschenkestr. 20
Telephon: 7 28 99

S.T.S. **Schweizer. Technische Stellenvermittlung**
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Technical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telephon: 35426 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH. Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate. Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. *Auskunft* über offene Stellen und *Weiterleitung* von Offerten erfolgt *nur gegenüber Eingeschriebenen.*

MASCHINEN-ABTEILUNG

193 **Ingenieur oder Techniker,** Holzfachmann, Zürich. S. 18. Febr.
393 **Dipl. Maschinening.** Maschinenfabrik, Ostschweiz. S. 8. April.
581 **Dipl. Maschinentechn.** Ostschweiz. S. 27. Mai.
689 **Textiltechniker** nach Niederländisch-Indien. S. 24. Juni.
729 **Techniker,** als Betriebsmeister. Schweiz. S. 1. Juli.
775 **Textiltechniker,** Chile (Südamerika). S. 8. Juli.
783 **Ingenieure od. Techniker,** Erfahr. im Flugzeugbau. S. 15. Juli.
793 **Elektroing. od. Techniker.** Schweiz. S. 22. Juli.
797 **Dipl. Masch.-Ing.** Konstrukt.-Werkst. Paris. S. 22. Juli.
807 **Maschinentechniker** für Maschinenbau. S. 22. Juli.
809 **Maschinentechniker,** Schweiz. S. 22. Juli.
811 **Dipl. Masch.- od. Elektro-Techniker.** Schweden. S. 22. Juli.
847 **Heizungstechniker,** mit Prax. in Proj. u. Kalkul. v. Warmwasser-, Pumpen- u. Dampfheizungen. Baldigst. Pommern (Deutschl.).
849 **Dipl. Masch.-Techn.** m. Prax. f. Proj. u. Konstr. neuer Fabrikanl. Schweiz.

BAU-ABTEILUNG

824 **Dipl. Bauingenieur,** sofort. Schweiz. S. 22. Juli.
830 **Vermessungstechniker,** mit Tiefbaupraxis. Bern. S. 29. Juli.
844 **Dipl. Tiefbautechniker,** Ing.-Bur. Kt. St. Gallen. S. 29. Juli.
870 **Hochbauführer** für Umbau in der Ostschweiz. Sofort.
874 **Hochbautechniker** für Bureau. Aargau.
878 **Hochbautechniker.** Baldigst. Zürich.
880 **Praktikant** für Tagesrapporte, Mithilfe beim Vermessen und Profilieren bei gröss. Strassenbau. Baldigst. Kt. St. Gallen.
882 **Hochbautechniker,** Kenntn. im Chaletbau. Baldigst. Chaletfabrik Schweiz.
884 **Hochbautechniker** für Bureau. Baldigst. Stuttgart.
836 **Hochbautechniker.** Bureau. Arch.-Bur. Mecklenburg.
888 **Dipl. Bau-Ing. u. Tiefbautechniker.** Sofort. Berlin.
890 **Architekt** für Bureau. Arch.-Bur. Stettin.
892 **Dipl. Tiefbau- od. Eisenbetontechn.** m. Prax. Bald. Reisespesenverg. Berlin.

Verzinkerei Pratteln A/G Pratteln

vormals H. KELLER & CIE., (Baselland)
Gegr. 1897

Die anerkannt leistungsfähigste Verzinkerei der Schweiz
Spezialabteilung: **Teerung, Bitumierung und Bejutung** von Gas-, Wasserleitungs- und Stahlmuffenröhren

Telephon 60022

Concours pour l'étude d'un abattoir

La Municipalité de Lausanne ouvre un concours d'idées pour l'établissement d'un projet de nouveaux abattoirs. Sont admis à concourir: les architectes et ingénieurs, d'origine suisse, exerçant sous leur responsabilité leur profession à Lausanne, depuis trois ans au moins.

Les pièces relatives au concours peuvent être obtenues, moyennant une finance de Fr. 20.—, à la direction des Travaux, (service Administratif), Hôtel de Ville, place de la Palud, dès le 2 août 1939.

Déjai pour remise des projets: 30 novembre 1939, à 18 heures.

Lausanne, le 26 juillet 1939. **Direction des Travaux.**

Junger

Dipl. Bautechniker

Schweizer, gegenwärtig in München auf techn. Bureau tätig, sucht auf Anfang September oder Oktober in der Schweiz eine Stelle auf Architekturbureau oder grösseres Baugeschäft.

Offerten unter Chiffre G. H. 184 an Guggenbühl & Huber, Verlag, Zürich.

Wenn eine Oelfeuerung, dann ELCO

Ueber 500 Anlagen im Betrieb. Zentralheizungen, Industriefeuerungen u. gewerbliche Betriebe! Verlangen Sie unseren Prospekt. Vertreter in Zürich, Olten, Bern und Biel.

E. LOOSER & CO., OELBRENNER-FABRIK, SARGANS

ARCHITEKT

dipl. E. T. H. 28 Jahre. Selbständig. Entwürfe, Wettbewerbe, Detaile, Konstruktion, Eisenbeton. In- u. Auslandpraxis in ersten Ateliers **sucht Stelle.** Offerten unter Chiffre G H 188 an Guggenbühl & Huber, Verlag, Zürich.

Schlacken

billig abzugeben

Saline Ryburg, b. Möhlin

Telephon 68008

Junger

Dipl. Bautechniker

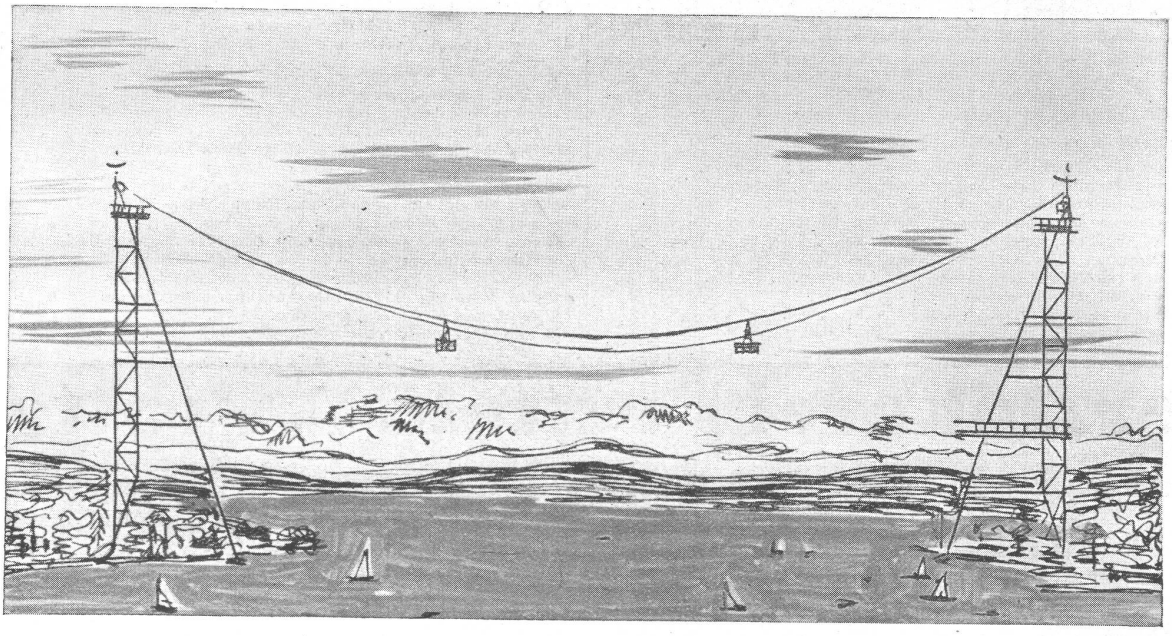
gegenwärtig in München auf Architekturbureau tätig, sucht auf anfangs September oder Oktober, in Zürich oder Umgebung, eine Stelle in Architekturbureau oder grösseres Baugeschäft. Zuschriften an HERZOG, untere Schanze 296, STEIN AM RHEIN.

KOH-I-NOOR
Der Stift des Technikers!

OMS -Kläranlagen A.-G., Goldbach-Zürich

Zentralkläranlagen Hausklärgruben

das Frischwasser-Klärverfahren mit automatischer Schwimmstoffabscheidung



Zürichsee-Schwebebahn A.-G. Zürich

Beteiligte Firmen:

Gesellschaft der Ludw. v. Roll'schen Eisenwerke A.-G., Giesserei, Bern
Initiantin. Projektierung der Gesamtanlage.
Lieferung der Antriebs- und Spannstationen und der Laufwerke.

Locher & Cie., Zürich
Züblin & Cie., A.-G., Zürich } Fundationen

Buss A.-G. Basel
Eisenbaugesellschaft Zürich
Wartmann & Cie., Brugg } Stahlbau der Türme

Geilinger & Cie., Winterthur
Gebr. Tuchschmid, Frauenfeld } Feineisenkonstruktionen

Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler & Cie., A.-G., Luzern
Aufzüge im Turm auf Seite Enge.

Schweiz. Wagons- und Aufzügefabrik A.-G., Schlieren-Zürich
Aufzüge im Turm auf Seite Riesbach.

A.-G. für Dornier-Flugzeuge, Altenrhein
Schweiz. Industrie-Gesellschaft, Neuhausen } Kabinen und Gehänge

Vereinigte Drahtwerke A.-G., Biel
Drahtseilfabrik E. Fatzer, A.-G., Romanshorn
Kabelwerke Brugg A.-G., Brugg
Schweiz. Seil-Industrie, Schaffhausen } Zug- und Abspannseile

J. Vannini, Zürich: Deckanstrich der Türme.

☞ **Die gesamte Bahnanlage ist immer noch verkäuflich. Interess. erhalten Auskunft d. Giesserei Bern.**